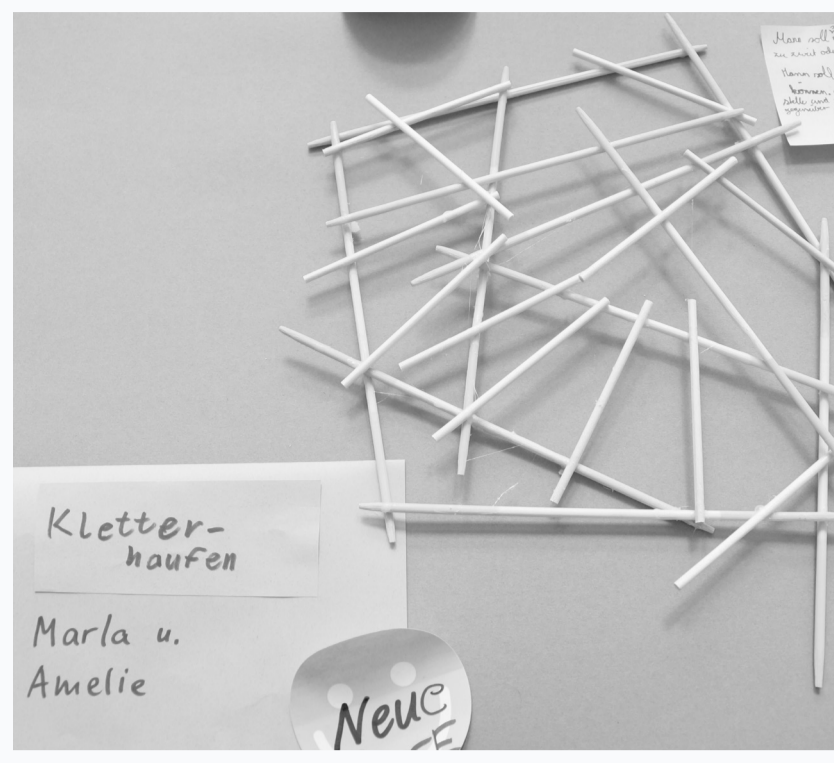




Idee



Kletter-
haus
Marla u.
Amelie
Neue



Modellbau



Ausstellung



Projekt:

„Wir sind eine Gemeinschaft“

Idee, Planung, Umsetzung von Sitz- und Aufenthaltsmöbeln für den Schulhof

Projektschule:

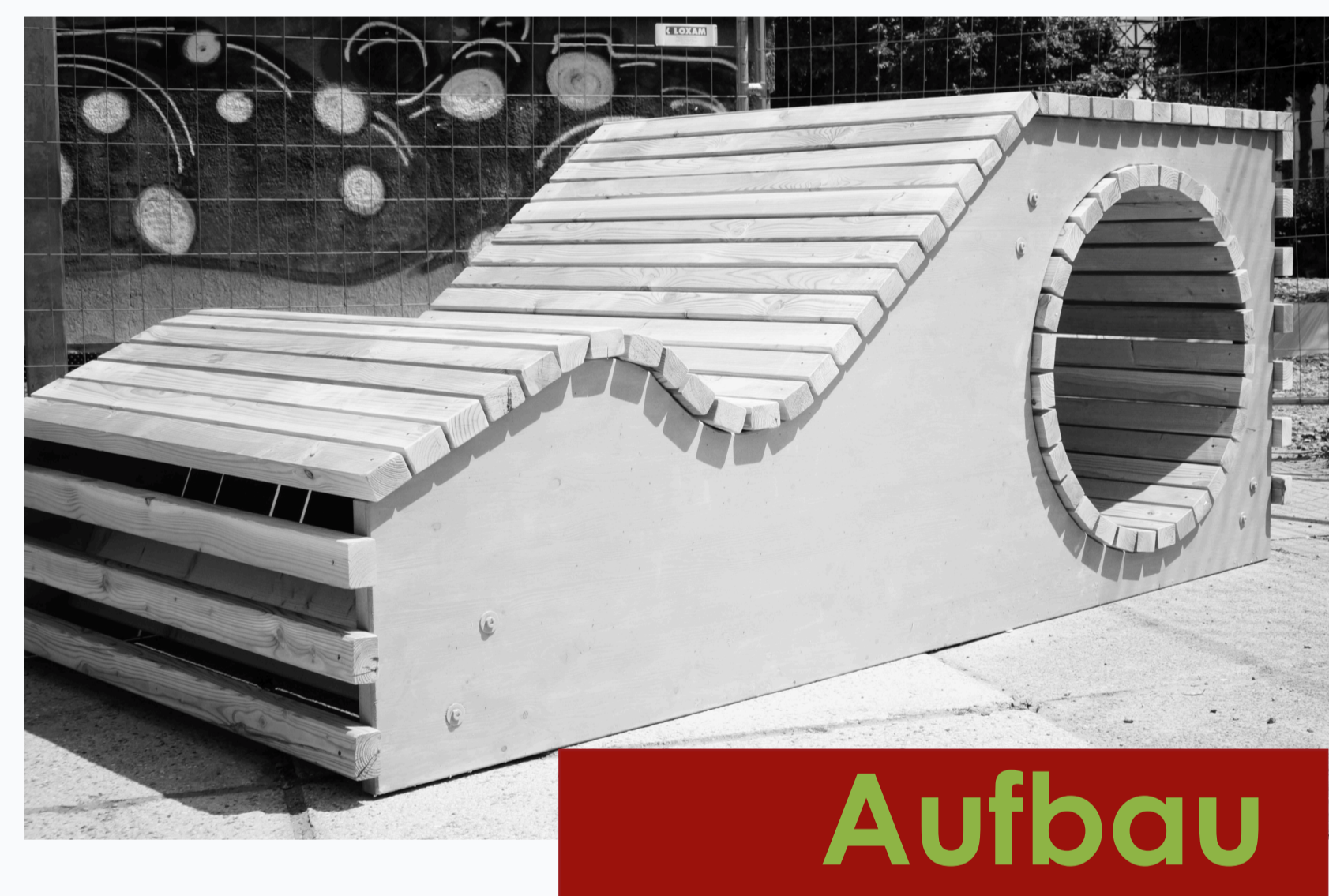
GS 30 „Grundschule am Steigerwald“, Goethestraße 72, 99096 Erfurt

Projektbeteiligte:

- SchülerInnen der Klassenstufen 1-4, LehrerInnen, ErzieherInnen, SchulleiterInnen
- Fachliche/Praktische Begleitung durch Architektin Dana Stiborski, AG Architektur und Schule, AKT und Tischlerei/Zimmerei Johannes Eisleb, Kubio Erfurt
- Schulförderverein der GS

Projektzeitraum: April-Juni 2018

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Architektur und Schule der Architektenkammer Thüringen



Aufbau

Projektbeschreibung:

Die nutzbare Schulhoffläche wurde aufgrund energetischer Sanierungsmaßnahmen der Gebäudehülle stark eingegrenzt. Spielplatzbereiche wurden eingezäunt oder abgebaut. Es verblieb ein großflächig versiegelter Pausenhof für die Grundschüler ohne Aufenthaltsqualitäten. Erholungsmöglichkeiten sowie Orte für Rückzug oder geschützte Kommunikation waren nicht gegeben. So entstand die Idee für Entwurf und Bau eigener Sitz- und Aufenthaltsmöbel für den Schulhof. Es entwickelte sich nach dem Leitgedanken der Schule „Wir sind eine Gemeinschaft“ ein Projekt, welches sowohl Partizipation einschließt als auch Kreativität und Motivation förderte. Im ersten Workshop wurden Entwurfsideen unter Berücksichtigung grundsätzlicher Fragestellungen wie z.Bsp.: „Wie möchten wir uns Ausruhen? Wie möchten wir Sitzen, Entspannen, Liegen, Chillen...? Möchten wir dabei allein, zu Zweit oder in der Gruppe verweilen? Welches Material ist zum Bau geeignet? Wie sollen diese Möbel visuell gestaltet sein?“ entwickelt. Im zweiten Workshop wurden daraufhin die Ideen und Entwürfe vertieft und Modelle angefertigt. Alle Entwürfe und Modelle wurden anschließend im Schulfoyer zum demokratischen Abstimmungsprozess ausgestellt. Die favorisierte Entwurfsidee wurde auf Realisierbarkeit und Genehmigungsfähigkeit geprüft und in vier Variationen in Zusammenarbeit mit der Architektin und dem Tischler entwickelt. In der Werkstatt vorgefertigte und zugeschnittene sowie vorimprägnierte Holzelemente konnten am Aufbauort auf dem Schulhof zusammengefügt werden. Einer Einladung zum Aufbau, Anstrich und Montage der Sitzmöbel folgten ca. 40 Eltern, Pädagogen und Schüler. Nach fünf Stunden Bauzeit an einem sonnigen Samstagvormittag konnte das Gemeinschaftsprojekt voller Stolz, Freude und großem Ehrgeiz eingeweiht werden. Die Sitzmöbel wurden von den SchülerInnen aller Jahrgangsstufen gut angenommen, benutzt, bewohnt und bespielt worden. Eine gute Begegnung aller Beteiligten bleibt in nachhaltiger Erinnerung.



Abnahme

